

Stellenausschreibung

Die **Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt** ist eine obere Landesbehörde. Unsere rund 1400 Mitarbeiter (m/w/d) sind in Sachsen-Anhalt für Planung, Bau, Betrieb sowie Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesfernstraßen, der Landesstraßen und einzelner Kreisstraßen einschließlich ihrer Brücken und Ingenieurbauwerke verantwortlich. Der zentrale Bereich mit dem Sitz des Präsidenten ist in der Landeshauptstadt Magdeburg angesiedelt. Magdeburg, Halle (Saale), Stendal, Dessau-Roßlau und Halberstadt sind die Standorte der Regionalbereiche mit 29 angeschlossenen Meistereien.

Im Regionalbereich West der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt in Halberstadt ist - vorbehaltlich des Vorliegens der stellen- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen - zum nächstmöglichen Zeitpunkt **die Stelle**

Sachbearbeiter (m/w/d) Brücken- und Ingenieurbau

unbefristet zu besetzen.

Bei Bewerbern (m/w/d) aus der Landesverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, die in den Geltungsbereich des TV-L fallen, erfolgt die Aufgabenübertragung im Falle einer höherwertigeren als der bisherigen Tätigkeit bis zur Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzung (Bereitstellung der Beförderungs- und Höhergruppierungsmittel) gemäß § 14 Absatz 1 TV-L vorübergehend. Für diesen Zeitraum wird eine Zulage gemäß § 14 Absatz 3 TV-L gezahlt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung und Vorbereitung von Brücken- und Ingenieurbauwerken
- Organisation und Durchführung der Bauüberwachung, Abrechnung der Bauleistungen
- Fachtechnische Bearbeitung von Mängelansprüchen einschließlich der Kontrolle der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen
- Einsatz von Ingenieurbüros und Gutachtern sowie deren fachlichen Anleitung bei der Durchführung und Auswertung von einfachen Bauwerksprüfungen sowie Abnahme, Prüfung und Abrechnung der Prüfberichte
- Vorbereitung und Durchführung von einfachen Bauwerksprüfungen nach DIN 1076, Auswertung von Bauwerksprüfberichten
- Erstellen und Fortschreiben der Bauwerksakten sowie Mitwirkung bei der Aktualisierung der Bauwerksdatenbank

Was wir erwarten:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom (FH)) der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit einem Schwerpunkt Konstruktiver Ingenieurbau oder
- Laufbahnbefähigung für den technischen Verwaltungsdienst der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt in der Fachrichtung Bauingenieurwesen Schwerpunkt Straßenwesen
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz
- fundierte Kenntnisse der einschlägigen Rechtsnormen wie zum Beispiel Bundesfernstraßengesetz, Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Vergabevorschriften wie die Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen, die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, das Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau sowie das Handbuch für die Vergabe und Ausführung von freiberuflichen Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten im Straßen- und Brückenbau
- sicherer Umgang mit branchenüblicher und PC-Standardsoftware

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Erfahrungen bei der Planung, Vorbereitung und Realisierung von Vorhaben des Brücken- und Ingenieurbaus sowie mit der Vorbereitung und Durchführung von einfachen Bauwerksprüfungen
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie Eigeninitiative
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und hohe Belastbarkeit

Was wir bieten:

- **Entgelt der Entgeltgruppe 11 TV-L** entsprechend der Entgeltordnung zum TV-L oder bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen kann **eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 gemäß Besoldungsordnung A zum LBesG LSA** gewährt werden
- Interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabenfeld in der öffentlichen Verwaltung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Bedarfsorientierte, individuelle Personalentwicklung
- Sicherere Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
- Gewährung einer Jahressonderzahlung bei Vorliegen der Voraussetzungen
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Matschaß (Fachgruppenleiter Brücken- und Ingenieurbau) unter Tel: 03941/661-2180 oder Frau Deutel (Fachgruppe Personalmanagement) unter der Telefonnummer 0391/567-2743 zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d), die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe des **Kenntwortes „W2225“** bis zum **25.01.2019** an folgende Dienststelle:

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Zentrale

Fachbereich 12, Frau Deutel

Hasselbachstraße 6

39104 Magdeburg

oder per E-Mail an: bewerbung@lsbb.sachsen-anhalt.de

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Sollte seitens des Bewerbers (m/w/d) der Wunsch bestehen, die Unterlagen zurück zu erhalten, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden. Weiterführende Informationen zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite: www.lsbb.sachsen-anhalt.de in der Rubrik Stellenausschreibungen.

Die Erstattung von Reisekosten aus Anlass von Vorstellungsgesprächen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.